



Amtsblatt

für die
Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Nr. 11 vom 19.09.2011
21. Jahrgang

INHALTSVERZEICHNIS

| | | |
|-----------|---|-------|
| 1. | Amtliche Bekanntmachungen | Seite |
| 1.1 | Sitzung der Gemeindevertretung am 08.09.2011 – Veröffentlichung der Beschlüsse | 2 |
| 1.2 | Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes | 7 |
| 1.3 | Öffentliche Bekanntmachung – Auslegung der 2. Nachtrags- haushaltssatzung 2011 | 7 |
| 2. | Nichtamtliche Bekanntmachungen | |
| 2.1 | Veranstaltungstermine – Hinweise – Informationen | 7 |
| 2.1.1 | Seniorenclub im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65 | 10 |
| 2.1.2 | Freizeithaus „das NEST“, Prager Straße 23 | 11 |
| 2.1.3 | Jugendclub, Puschkinstraße 22 | 12 |
| 2.1.4 | Termine der gemeindlichen Gremien der Gemeindevertretung | 12 |
| 2.2 | Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2011 | 12 |
| 2.3 | Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner an den Beratun- gen zur Entwicklung neuer Satzungen in der Angelegenheit Straßenreinigung und Winterdienst | 13 |
| 2.4 | Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 08.09.2011 | 13 |
| 2.5 | Information für Eltern von Kindern im Jahr vor der Einschulung Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und kompensatorischen Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung | 15 |
| 2.6 | Einladung zur Einwohnerversammlung Flughafen BBI Flugrouten am 28.09.2011 | 17 |
| 2.7 | Einladung zur Abschlussveranstaltung Bürgerbeteiligung Haus- halt 2012 am 11.10.2011 | 18 |
| | Impressum | 16 |

1. Amtliche Bekanntmachungen**1.1. Sitzung der Gemeindevertretung am 08.09.2011 – Veröffentlichung der Beschlüsse**

Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Es werden folgende Beschlüsse der Gemeindevertretung Schöneiche bei Berlin vom 08.09.2011 bekannt gegeben:

Beginn: 18.00 Uhr Pause: 21.32 bis 21.39 Uhr Ende: 21.55 Uhr

Tagungsort: Grundschule II, Prager Straße 31 A, 15566 Schöneiche bei BerlinAnwesende:*Vorsitzender und Tagungsleiter:* Dr. Erich Lorenzen

Mitglieder: Annette Felten, Dr. Artur Pech, Beate Simmerl, Bernd Spieler, Christian H. Hempe, Gerd Brüne, Hans-Joachim Hutfilz, Heinrich Jüttner (Bürgermeister), Helga Lobsch, Johannes Kirchner, Karin Griesche, Peter Meyer, Dr. Philip Zeschmann, Thomas Fischer, Renate Dammasch (ab 18.05 Uhr), Andreas Ritter (ab 18.06 Uhr), Karin Müller (ab 18.31 Uhr), Gundula Teltewskaja (ab 19.41 Uhr)

Amtsleiterin: Maika Eberlein
 Amtsleiterin und Kämmerin: Andrea Liske (bis 20.52 Uhr)

entschuldigt fehlen:

Helga Düring, Michael Heyden, Olaf Schlundt, Maud Wiegand-Kaufmann

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Eröffnung der Sitzung

ÖFFENTLICHER TEIL:

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Abstimmung zur Tagesordnung
4. Bericht der Feuerwehr – VERSCHOBEN IN DIE NÄCHSTE SITZUNG DER GEMEINDEVERTRETUNG
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht des Jugendbeirates
7. Bericht des Seniorenbeirates
8. Einwohnerfragestunde
9. Beantwortung von Anfragen
10. Berufung / Abberufung von Sachkundigen Einwohnern
11. Berufung / Abberufung von Ausschussmitgliedern
12. BV 263/2011 Satzung über die Erhebung von Kitabeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme eines Platzes mit Kinderbetreuungsleistungen in Kindertagesstätten in Trägerschaft der Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Kitagebührensatzung (KitaGS) -
13. BV 328/2011 Kommunale Einrichtungen Kinder- und Jugendsozialarbeit – Änderungen bei Freizeithaus Nest und Jugendclub
14. BV 330/2011 Verkauf Grundstücksteilfläche Parkstraße 40
15. BV 332/2011 Förderung Mehrgenerationenhaus 2012 bis 2014
16. BV 333/2011 Kulturgießerei / Mehrgenerationenhaus - institutionelle Förderung ab 2012
17. BV 334/2011 Kleiner-Spreewald-Park - institutionelle Förderung ab 2012
18. BV 335/2011 2. Nachtragshaushaltssatzung 2011
19. Bericht über die Arbeit des Umlegungsausschusses
20. BV 336/2011 Umlegungsausschuss – Neuwahl der Fachmitglieder des Umlegungsausschusses der Gemeinde für die nächste Ausschussperiode
21. BBI – Flugrouten
22. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 13.04.2011, 29.06.2011, 30.06.2011
23. Sonstiges

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

24. BV 246/2010 Grunderwerb Dorfaue 7, 9 – Kaufvertragsentwurf
25. BV 287/2011 Vertragsänderung des Durchführungsvertrages zwischen der Gemeinde und der Firma Isarkies über das „Ortszentrum Schöneiche“ vom 23.5.2007
26. BV 329/2011 Veräußerung kommunaler Liegenschaften - ENTFÄLLT
27. BV 338/2011 Veräußerung Watenstädter Straße 33
28. Information zu Vergabeentscheidungen in der Sommerpause vom 30.06.2011 bis 07.09.2011 gemäß Beschluss 5./2011/306 vom 30.06.2011
29. VERGABEN
30. Bestätigung der Niederschrift über die Sitzung am 13.04.2011, 29.06.2011, 30.06.2011

31. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil
32. Information zur Klage gegen die Gemeindevertretung wegen des Bürgerbegehrens:
Brandenburgische Straße - ENTFÄLLT
33. Sonstiges

ÖFFENTLICHER TEIL:

1. Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Dr. Lorenzen, begrüßt die Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung fest.

Um 18 Uhr sind 15 Mitglieder der Gemeindevertretung anwesend, somit ist die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung gegeben.

Frau Düring, Herr Heyden, Herr Schlundt und Frau Wiegand-Kaufmann sind entschuldigt.

Herr Ritter, Frau Müller und Frau Teltewskaja kommen später.

9. Beantwortung von Anfragen

Der Bürgermeister informiert über die Anfrage von Herrn Fischer, die die Verkehrsführung in Hohenberge betrifft. Er verliest diese und beantwortet die Fragen:

Herr Fischer bedankt sich für die Ausführungen.

10. Berufung / Abberufung von Sachkundigen Einwohnern

Folgende Berufungen erfolgen:

| | | | | |
|--|----------------------|------------------------|--------------------|-------------------|
| Frau Daria Schauer wird als Sachkundige Einwohnerin in den Ausschuss für Umwelt und Verkehr berufen. | | | | |
| Frau Graf wird als Sachkundige Einwohnerin aus dem Ausschuss für Bildung und Soziales abberufen. | | | | |
| Herr Gerald Steenweg wird als Sachkundiger Einwohner in den Ausschuss für Bildung und Soziales berufen. | | | | |
| <i>Anwesende:</i> | <i>Ja – Stimmen:</i> | <i>Nein – Stimmen:</i> | <i>Enthaltung:</i> | <i>Ergebnis:</i> |
| 18 | 16 | 1 | 1 | ANGENOMMEN |

11. Berufung / Abberufung von Ausschussmitgliedern

Der Vorsitzende der Fraktion CDU/FDP, Herr Ritter, hat folgendes mitgeteilt:

Andreas Ritter wird als Mitglied und als Vorsitzender im Ausschuss für Ortsplanung abberufen.

Michael Heyden wird als Mitglied und als Vorsitzender im Ausschuss für Ortsplanung berufen.

12. *BV 263/2011* *Satzung über die Erhebung von Kitabeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme eines Platzes mit Kinderbetreuungsleistungen in Kindertagesstätten in Trägerschaft der Gemeinde Schöneiche bei Berlin – Kitagebührensatzung (KitaGS) -*

Aufgrund der Beschlussvorlage 263/2011 und der Ergänzung im § 15 Punkt 1, dass die Satzung zum 01.01.2012 in Kraft tritt, wird folgendes beschlossen:

| | | | | |
|---|----------------------|------------------------|----------------------|-------------------|
| Die Gemeindevertretung beschließt die „Satzung über die Erhebung von Kitabeiträgen als Gebühren für die Inanspruchnahme eines Platzes mit Kinderbetreuungsleistungen in Kindertagesstätten in Trägerschaft der Gemeinde Schöneiche bei Berlin - Kitagebührensatzung (KitaGS)“. | | | | |
| <i>Anwesende:</i> | <i>Ja – Stimmen:</i> | <i>Nein – Stimmen:</i> | <i>Enthaltungen:</i> | <i>Ergebnis:</i> |
| 18 | 9 | 3 | 6 | ANGENOMMEN |
| Beschluss – Nr. 5./2011/311 | | | | |

13. *BV 328/2011* *Kommunale Einrichtungen Kinder- und Jugendsozialarbeit – Änderungen bei Freizeithaus Nest und Jugendclub*

Auf der Grundlage der Beschlussvorlage 328/2011 wird folgender Beschluss gefasst:

| |
|--|
| Die Gemeindevertretung beschließt folgende Änderungen im Aufgabenbereich Kinder- und Jugendsozialarbeit: |
| 1. Kinder- und Jugendsozialarbeit in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wird zukunftsorientiert nachhaltig neu entwickelt und konzipiert. |

2. Beide kommunale Einrichtungen der Kinder- und Jugendsozialarbeit (Freizeithaus Nest und Jugendclub) in der bisherigen Form werden zum 31.12.2011 geschlossen.
3. Der Standort Puschkinstraße 22 wird nach dem 31.12.2011 nicht mehr weiter für Kinder- und Jugendsozialarbeit genutzt.
4. Der Standort Prager Straße 23 wird ab 01.01.2012 als einziger Standort in der Gemeinde für ortsbezogene Kinder und Jugendsozialarbeit und Familienarbeit sowie als Ausgangspunkt für mobile Kinder- und Jugendsozialarbeit und für gruppenspezifische Angebote genutzt.
5. Der Standort Prager Straße 23 erhält einen neuen Einrichtungsnamen.
6. Schulsozialarbeit an beiden Ganztagsgrundschulen wird als Teil der Kinder- und Jugendsozialarbeit weiter ausgebaut.

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
|------------|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| 18 | 11 | 5 | 2 | ANGENOMMEN |

Beschluss – Nr. 5./2011/312

14. BV 330/2011 - Verkauf Grundstücksteilfläche Parkstraße 40

1. Die Gemeindevertretung beschließt die Veräußerung einer Teilfläche von 500 m² des kommunalen Grundstückes Parkstraße 40.
2. Der Verkaufserlös wird für die Finanzierung der erforderlichen Sanierungsmaßnahmen des kommunalen Wohngebäudes Parkstraße 40 verwendet.

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
|------------|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| 19 | 17 | 0 | 2 | ANGENOMMEN |

Beschluss – Nr. 5./2011/313

15. BV 332/2011 - Förderung Mehrgenerationenhaus 2012 bis 2014

1. Die Gemeindevertretung begrüßt die Fortsetzung der Tätigkeit des Mehrgenerationenhauses durch die Kunst- und Kulturinitiative e.V..
2. Die Gemeindevertretung beschließt für das Mehrgenerationenhaus in der Kulturgießerei die Kofinanzierung entsprechend dem Bundesprogramm „Aktionsprogramm Mehrgenerationenhaus II“ für die Jahre 2012 bis 2014 mit jährlich 10.000 € zur Sicherstellung der jährlichen Bundesfördermittel von 30.000 €.

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltung: | Befangenheit | Ergebnis |
|------------|---------------|-----------------|-------------|--------------|-------------------|
| 19 | 18 | 0 | 0 | 1 | ANGENOMMEN |

Beschluss – Nr. 5./2011/314

16. BV 333/2011 - Kulturgießerei / Mehrgenerationenhaus - institutionelle Förderung ab 2012

Auf der Grundlage der Beschlussvorlage 333/2011 wird folgender Beschluss gefasst:

1. Die Gemeindevertretung begrüßt die seit vielen Jahren erfolgreiche Tätigkeit der Kunst- und Kulturinitiative e.V., insbesondere mit der Kulturgießerei und dem Mehrgenerationenhaus, mit ihrer örtlichen, regionalen und auch überregionalen Ausstrahlung, die neben anderen kulturellen, sportlichen und sonstigen Angeboten ein Teil des positiven Stadtmarketings und auch für die Lebensqualität der Bevölkerung bedeutsam ist.
2. Die Gemeindevertretung beschließt grundsätzlich die Fortsetzung der langjährigen institutionellen Förderung für diese gemeinnützige Einrichtung in freier Trägerschaft.
3. Die Gemeindevertretung beschließt zur dauerhaften Sicherstellung des Angebotes dieser Einrichtung die grundsätzliche Ausweitung der institutionellen Förderung auf jährlich bis zu 85.000 €.
4. Der Bürgermeister wird aufgefordert, bei der Haushaltsplanung für 2012 und die Folgejahre diese institutionelle Förderung zu berücksichtigen.

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Ent- haltungen: | Befangen- heit: | Ergebnis: |
|-----------------------------|---|--|---------------------------------------|--------------------|-------------------|
| 19 | 13 Annette Felten Dr. Artur Pech Bernd Spieler Dr. Erich Lorenzen Gundula Teltewskaja Hans-Joachim Hutfilz Heinrich Jüttner Helga Lobsch Johannes Kirchner Karin Müller Dr. Philip Zeschmann Renate Dammasch Thomas Fischer | 3 Andreas Ritter Karin Griesche Christian H. Hempe | 2 Gerd Brüne Peter Meyer | 1 | ANGENOMMEN |
| Beschluss – Nr. 5./2011/315 | | | | | |

17. BV 334/2011 - Kleiner-Spreewald-Park - institutionelle Förderung ab 2012

| <ol style="list-style-type: none"> 1. Die Gemeindevertretung begrüßt die seit vielen Jahren erfolgreiche Tätigkeit des Naturschutzaktives mit der Projektgruppe Kleiner-Spreewald-Park und dem „Projekt Kleinen-Spreewald-Park“ mit seiner örtlichen, regionalen und auch überregionalen Ausstrahlung, der neben anderen kulturellen, sportlichen und sonstigen Angeboten ein Teil des positiven Stadtmarketings und auch für die Lebensqualität der Bevölkerung, insbesondere für Familien mit Kindern, bedeutsam ist. 2. Die Gemeindevertretung beschließt grundsätzlich die Fortsetzung der langjährigen institutionellen Förderung für diese gemeinnützige Einrichtung in freier Trägerschaft. 3. Die Gemeindevertretung beschließt zur dauerhaften Sicherstellung des Angebotes dieser Einrichtung die grundsätzliche Ausweitung der institutionellen Förderung auf jährlich bis zu 50.000 €. 4. Der Bürgermeister wird aufgefordert, bei der Haushaltsplanung für 2012 und die Folgejahre diese institutionelle Förderung zu berücksichtigen. | | | | |
|---|---------------|-----------------|-------------|-------------------|
| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltung: | Ergebnis: |
| 19 | 18 | 0 | 1 | ANGENOMMEN |
| Beschluss – Nr. 5./2011/316 | | | | |

18. BV 335/2011 2. Nachtragshaushaltssatzung 2011

| Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011. | | | | |
|---|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
| 19 | 13 | 2 | 4 | ANGENOMMEN |
| Beschluss – Nr. 5./2011/317 | | | | |

20. BV 336/2011 - Umlegungsausschuss – Neuwahl der Fachmitglieder des Umlegungsausschusses der Gemeinde für die nächste Ausschussperiode

Auf der Grundlage der Beschlussvorlage 336/2011 werden folgende Beschlüsse gefasst:

| Die Gemeindevertretung beschließt: | | | | |
|--|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| 1. Wahl des Vorsitzenden des Umlegungsausschusses: Als Vorsitzender des Umlegungsausschusses wird Herr Michael Schreiber wiedergewählt. | | | | |
| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
| 19 | 16 | 0 | 3 | ANGENOMMEN |
| 2. Wahl des Stellvertreters des Vorsitzenden des Umlegungsausschusses: Als Stellvertreter des Vorsitzenden des Umlegungsausschusses wird Herr Dr. Werner Ruppert wiedergewählt. | | | | |

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
|------------|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| 19 | 16 | 0 | 3 | ANGENOMMEN |

**3. Wahl des Sachkundigen und Erfahrenen in der Grundstückswertermittlung:
Als Sachkundiger der Grundstückswertermittlung wird Herr Gunter Wagner wieder-
gewählt.**

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
|------------|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| 19 | 16 | 0 | 3 | ANGENOMMEN |

Beschluss – Nr. 5./2011/318

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt um 21.30 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und verabschiedet sich von den Gästen.

NICHTÖFFENTLICHER TEIL:

25. BV 287/2011 - Vertragsänderung des Durchführungsvertrages zwischen der Gemeinde und der Firma Isarkies über das „Ortszentrum Schöneiche“ vom 23.5.2007

Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Die Gemeindevertretung stimmt der Fristverlängerung zur Fertigstellung der 3 Wohngebäude bis zum 31.12.2012 (§ 3 Abs. 5 des Durchführungsvortrages) unter der Bedingung zu, dass die Eintragung einer entsprechenden Vormerkung gemäß § 883 BGB vorgenommen wird.
2. Weitere Voraussetzung ist, dass bei einer Veräußerung des Grundstückes sichergestellt ist, dass die entsprechenden Pflichten aus dem Durchführungsvertrag auch durch den Erwerber erfüllt werden müssen und bei Nichterfüllung des Vertrages das Grundstück an die Gemeinde vertrags- und fristgemäß mit Wirkung zum 01.01.2013 übergeben wird.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, nach Vorliegen des Nachweises über die Eintragung im Grundbuch die Vertragsänderung abzuschließen.

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
|------------|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| 19 | 14 | 3 | 2 | ANGENOMMEN |

Beschluss – Nr. 5./2011/320

27. BV 338/2011 - Veräußerung Watenstädter Straße 33

Die Gemeindevertretung beschließt:

Der Veräußerung des Grundstückes Watenstädter Straße 33 (1/2 Anteil) wird zugestimmt.

| Anwesende: | Ja – Stimmen: | Nein – Stimmen: | Enthaltungen: | Ergebnis: |
|------------|---------------|-----------------|---------------|-------------------|
| 19 | 17 | 0 | 2 | ANGENOMMEN |

Beschluss – Nr. 5./2011/321

31. Beschlussfassung zur Veröffentlichung aus dem nichtöffentlichen Teil

Die Beschlüsse zu den Tagesordnungspunkten 25 und 27 können veröffentlicht werden.

Beschluss – Nr. 5./2011/322

Schöneiche bei Berlin, 13.09.2011




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

1.2. Bekanntmachung über das Widerspruchsrecht nach § 18 Abs. 7 des Melderechtsrahmengesetzes „Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Wehrverwaltung“

Nach § 54 des Wehrpflichtgesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für Wehrverwaltung aufgrund § 58 Absatz 1 des Wehrpflichtgesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 18 Absatz 7 des Melderechtsrahmengesetzes widersprochen haben.

Nach § 18 des Melderechtsrahmengesetzes ist eine Datenübermittlung nach § 58 Absatz 1 des Wehrpflichtgesetzes nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Die Betroffenen sind auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und im Oktober eines jeden Jahres durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Nach § 62 des Wehrpflichtgesetzes ist die Datenübermittlung nach § 58 des Wehrpflichtgesetzes so vorzunehmen, dass die Daten zu Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im Jahr 2012 volljährig werden, bereits bis zum 31. Oktober 2011 zu übermitteln sind.

Um Betroffenen die Wahrnehmung des Widerspruchsrechts zu ermöglichen, erfolgt die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für Wehrpflicht in diesem Jahr nicht vor dem 30. September 2011.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde schriftlich oder zur Niederschrift eingelegt werden.

Ihr Einwohnermeldeamt

1.3. Öffentliche Bekanntmachung – Auslegung der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2011

In der Sitzung der Gemeindevertretung Schöneiche vom 08. 09. 2011 wurde die

2. Nachtragshaushaltssatzung für die Gemeinde Schöneiche für das Haushaltsjahr 2011

aufgrund der §§ 65 ff der Kommunalverfassung für das Land Brandenburg erlassen.

Die 2. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2011 wird in der Zeit

vom 26. 09. 2011 bis 07. 10. 2011

in der Gemeindeverwaltung Schöneiche bei Berlin, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin, 1.Etage, Zimmer 26 (Finanzen) während der Dienstzeiten, also

| | |
|-------------|---|
| montags | von 9:00 bis 12:00 Uhr |
| dienstags | von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr |
| mittwochs | von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 15:00 Uhr |
| donnerstags | von 9:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:30 Uhr |
| freitags | von 9:00 bis 12:00 Uhr |

öffentlich ausgelegt.

2011-09-08




Heinrich Jüttner
Bürgermeister

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

2. Nichtamtliche Bekanntmachungen 2.1. Veranstaltungstermine - Hinweise - Informationen

Die **Versteigerung von Fundsachen**, deren gesetzliche Aufbewahrungsfrist abgelaufen ist, wird am

29. September 2011, ab 16:00 Uhr

auf dem Hof des Rathauses der Gemeinde Schöneiche bei Berlin, Brandenburgische Straße 40 stattfinden. Zur Versteigerung kommen hauptsächlich Fahrräder. Der Kaufpreis ist sofort bar zu entrichten.

Schwammsanierung in der ehemaligen Schloßkirche, 2. Bauabschnitt

Am 13.10.2011 beginnt der 2. Bauabschnitt Sanierung des echten Hausschwammes im Mittelschiff an der Südseite der ehemaligen Schlosskirche durch ein thermisches Verfahren in Kombination von Heißluft- und Infrarotbehandlung. Die Feiertlichkeiten in der Kirche können auf Grund der Auswahl dieses Sonderverfahrens weiterhin durchgeführt werden. Lediglich im Außenbereich wird auf der Südseite (linke Seite

von der Dorfstraße gesehen) ein Fassadengerüst gestellt. Die Maßnahme dauert 4 Wochen und wird am 04.11.2011 voraussichtlich abgeschlossen sein.

Schöneiche bei Berlin, den 06.09.2011

Bauamt der Gemeindeverwaltung

Bildungspaket

Ab 2011 werden bei Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen neben ihrem monatlichen Regelbedarf auch so genannte Leistungen für Bildung und Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben in der Gemeinschaft berücksichtigt.

Welche Leistungen gibt es?

Für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene gibt es zusätzlich zum Regelbedarf so genannte Bedarfe für Bildung und Teilhabe:

Schulausflüge und mehrtägige Klassenfahrten für Schülerinnen und Schüler und für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen,
Schulbedarf für Schülerinnen und Schüler,
Schülerbeförderungskosten für Schülerinnen und Schüler,
Lernförderung für Schülerinnen und Schüler,
Zuschuss zum Mittagessen für Schülerinnen und Schüler und für Kinder, die eine Kindertageseinrichtung besuchen, und
Teilhabe am sozialen und kulturellen Leben für Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 18. Lebensjahres.

Wer bekommt Leistungen aus dem Bildungspaket?

Berechtigt sind Kinder und Jugendliche aus Familien, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld, Sozialhilfe, Kinderzuschlag oder Wohngeld beziehen.
Das Bildungspaket gilt für Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre. Ausnahme sind die Leistungen zum Mitmachen in Kultur, Sport und Freizeit - hier liegt die Altersobergrenze bei 18 Jahren.

Wie werden die Leistungen erbracht?

Die Leistungen werden, mit Ausnahme des Schulbedarfes und der Kosten für die Schülerbeförderung, nicht als Geldleistungen erbracht.

Es gibt zwei Möglichkeiten: Die Leistungserbringung wird Ihnen zunächst vom Sozialamt bzw. kommunalem Jobcenter zugesagt. Die Leistung wird dann direkt an den Leistungsanbieter oder sollten Sie bereits in Vorleistung gegangen sein, an Sie überwiesen. In Ausnahmefällen kann eine Leistungserbringung durch einen personalisierten Gutschein erfolgen.

Antragstellung

Für alle Leistungen für Bildung und Teilhabe (außer für den persönlichen Schulbedarf) ist für jedes Kind ein gesonderter Antrag erforderlich. Bitte stellen Sie die Anträge rechtzeitig, damit die Leistungen Ihren Kindern in vollem Umfang zu Gute kommen. Bei der Antragstellung erfahren Sie auch, wie die Leistungsgewährung im Einzelfall erfolgt.

Ausführliche Informationen über die einzelnen Leistungen für Bildung und Teilhabe erhalten Sie in Form von weiteren Hinweisblättern (Flyern):

Hinweisblatt "B1 Schulausflüge"

Hinweisblatt "B2 Schulbedarf"

Hinweisblatt "B3 Schülerbeförderung"

Hinweisblatt "B4 Lernförderung"

Hinweisblatt "B5 Mittagsverpflegung"

Hinweisblatt "B6_soziale_und_kulturelle_Teilhabe"

Diese enthalten Sie in Ihrem Sozialamt bzw. Ihrem kommunalen Jobcenter Oder-Spree.

Die Anträge zum „Bildungspaket“ können von Wohngeld- und Kinderzuschlagsempfängern an folgende Anschrift gesandt werden:

Sozialamt

Leistung zur Bildung und Teilhabe (Bildungspaket)

Liebknechtstraße 21/22

15848 Beeskow

Telefon: 033 66 35 24 62

Fax 033 66 35 24 99

Die Anträge zum Bildungspaket können von ALG II - Empfängern an folgende Anschrift gesandt werden:

Pro Arbeit kommunales Jobcenter (ehemals Regionalstelle)

Bahnhofstraße 13 - 16

15537 Erkner

Telefon Bürgerservice: 03362/ 2999-4899

Amt für Soziales, Jugend, Bildung, Kultur und Sport

Schöneiche bei Berlin, 06.09.2011

Behördenverzeichnis

Amt für Grundsicherung und Beschäftigung

Regionalstelle Fürstenwalde

Trebuser Straße 60, 15517 Fürstenwalde

Tel. 033 61 / 599-46 99

Regionalstelle Erkner

Bahnhofstraße 13-16, 15537 Erkner

Tel. 033 62 / 29 99-48 99, -48 11, -48 10

Sozialamt Beeskow

Liebknecht Straße 21/ 22, 15848 Beeskow

Tel.033 66 / 352 401, Fax 033 66 / 352 499

| |
|--|
| Jugendamt Fürstenwalde Trebuser Str. 60, 15517 Fürstenwalde Tel. 033 61 / 599-34 10 |
| Agentur für Arbeit Eisenbahnstraße 171, 15517 Fürstenwalde Tel. 033 61 / 569-0, Fax 033 61 / 569-299 |
| Wohngeldstelle Liebknecht-Straße 13, 15848 Beeskow Tel. 033 66/ 352 431, Fax: 033 66/ 352 449 |
| Finanzamt Fürstenwalde Beeskower Chaussee 12, 15517 Fürstenwalde Tel. 033 61 / 595-0 |
| KWU-Entsorgung Karl-Marx-Str. 11/12, 15517 Fürstenwalde Tel. 033 61 / 774 30 |
| Tierheim und Tierpension Wesendahl Mühlenstraße 23 15345 Altlandsberg/OT Wesendahl Tel. 033 41 / 251 47, Fax 033 41 / 216 765 |
| Kindergeldkasse Heilbronner Straße 24, 15230 Frankfurt/Oder Allg. Auskünfte: Tel. 0180 1 / 546 337 Zahlungshinweise: Tel. 0180 1 / 924 58 64 |

Notrufe

| |
|--|
| Polizei Tel. 110 |
| Polizeiwacher Erkner Tel. 033 62 / 79 00 |
| Feuerwehr Tel. 112 |
| Kreisleitstelle für Rettungsdienst, Brandschutz Tel. 0335 / 565 37 37 |
| Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst für Rüdersdorf/Schöneiche/Woltersdorf Tel. 0180 5 / 582 223 810 |
| Störungsstelle Telekom Tel. 0800 / 330 20 00 |
| Energieversorgung E.ON e.dis AG Tel. 033 42 / 244 90 |
| Störungshotline Tel. 0180 / 115 55 33 |
| Gas EWE Tel. 033 41 / 38 20 |
| Wasserverband Strausberg Erkner Tel. 033 41 / 343-111 |

Schadstoffmobil im Herbst



Schöneiche bei Berlin

- Brandenburgische Straße/
Ecke Schöneicher Straße (ggü. Sparkasse)

29.09.2011
09:00 - 12:00 Uhr

Ihr Kommunales Wirtschaftsunternehmen Entsorgung
- Eigenbetrieb des Landkreises Oder-Spree -



Der Mittelstandsverein der Gemeinde Schöneiche bei Berlin e.V. teilt die Stammtisch - Termine für 2011 mit:

Oktober
Wirtschaftsforum als Fahrt des Vereins zu einem Unternehmen in der Region (2tägige Veranstaltung)

03.11.2011, 19 Uhr
Aktuelles - das Thema wird noch bekannt gegeben
Stammtisch Hotel „Alte Mühle“

01.12.2011
feierlicher Jahresabschluss mit geladenen Gästen

Sie erreichen den Mittelstandsverein unter
info@mittelstandsverein.schoeneiche.de
www.mittelstandsverein.schoeneiche.de

AG Bürgerhaushalt

Jeweils am 1. Montag im Monat um 19 Uhr findet im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ Rüdersdorfer Straße 65, die AG Bürgerhaushalt statt:

10. Oktober 2011 (am 03.10. ist Feiertag),
7. November 2011, 5. Dezember 2011

Sie sind herzlich willkommen!

Literaturkreis - von Buch zu Buch

Termine für 2011 sind jeweils
donnerstags

20. Oktober
17. November
15. Dezember

von 19 bis 21 Uhr
in der Kulturgießerei, An der Reihe 5,
15566 Schöneiche bei Berlin

Informationen
bei Frau Klemm-Neumann
unter Telefon: 030 / 649 18 52
eMail:

brigitte.klemm-neumann@tele2.de

Der quartalsweise erscheinende
Schöneicher Veranstaltungskalender
steht auf der Internetseite
www.schoeneiche-bei-berlin.de
zum Download zur Verfügung.

Monatliche Ortsrundfahrten

führt Frau Dr. Nawroth mit dem Bus der Gemeinde jeweils dienstags von ca. 9 bis 11 Uhr durch. Ein Unkostenbeitrag in Höhe von 2 € ist zu entrichten. Anmeldung sind über Frau Flikschuh im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ unter der Rufnummer 030 - 64 95 84 86 oder direkt in der Rüdersdorfer Straße 65 möglich.

Die nächsten Termine:

11. Oktober, 15. November, 13. Dezember

Sprechzeiten der Schiedsstellen I und II der Gemeinde Schöneiche bei Berlin

Die Schiedsstellen befinden sich im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“ in der Rüdersdorfer Straße 65.

Die Sprechstunden sind am 1. Dienstag im Monat von 19 bis 20 Uhr.

In dieser Zeit sind die Schiedsstellen telefonisch unter der Rufnummer: (030) 6 49 88 68 zu erreichen.

Darüber hinaus kann auch folgende E-Mail - Adresse genutzt werden:

Schiedsstelle@schoeneiche-bei-berlin.de

Die Termine für das 2. Halbjahr 2011 sind:

4. Oktober, 1. November und 6. Dezember

Schöneicher Schreibwerkstatt

Am 2. Freitag im Monat um 18.30 Uhr findet im Heimathaus, Dorfaue 8, die Schöneicher Schreibwerkstatt statt:

14. Oktober, 11. November und 9. Dezember 2011

Sie sind herzlich willkommen!

Öffnungszeiten der **Bibliothek** in der Dorfaue 19 (Eingang Kirchstraße)

montags 9 - 15 Uhr
dienstags 13 - 17 Uhr
donnerstags 13 - 18 Uhr
freitags 13 - 16 Uhr sowie

jeden 1. Samstag im Monat: 9 bis 11 Uhr

Die Mitarbeiterinnen der Bibliothek stehen Ihnen telefonisch unter 030 - 64 90 110 zur Verfügung.

Sie erreichen die Bibliothek auch unter Bibliothek@schoeneiche-bei-berlin.de

Kostenlose Hilfe für Schuldner

- * Sie haben Schulden und können Ihre Raten nicht mehr zahlen?
- * Sie suchen schnelle und seriöse Hilfe?
- * Sie erwarten eine kostenlose, persönliche, und umfassende Beratung?

Wir bieten - donnerstags, nach telefonischer Terminvereinbarung - kostenlose Schuldner- und Insolvenzberatungen in der Kulturgießerei in Schöneiche an.

Andere Termine sind nach Absprache jederzeit möglich.

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin unter 03341 3596343 oder 0173 4723393 oder wenden Sie sich per E-Mail über insobberatung-mol@online.de an uns.

Sollten wir uns bei Ihrem Anruf gerade im Beratungsgespräch befinden und nicht mit Ihnen sprechen können, rufen wir innerhalb kürzester Zeit zurück.

Pro Futura MOL e.V.
Wirtschaftsweg 71
15344 Strausberg

2.1.1. Seniorenclub im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65, Tel. 030 - 64 95 84 86

Veranstaltungen im September / Oktober

| Uhrzeit | Veranstaltung |
|-------------------|---|
| Montag | 19.09.2011 |
| 9.30 | Senioren sport |
| 10.45 | Englisch VHS |
| 13.00 | Spielgruppe |
| Dienstag | 20.09.2011 |
| 9.15 | Englisch VHS |
| 11.00 | Englisch VHS |
| Mittwoch | 21.09.2011 |
| 10.00 - 12.00 | Informationen für Senioren und Angehörige |
| Donnerstag | 22.09.2011 |
| 9.00 | Französisch |
| 11.00 | Englisch VHS |
| 14.00 | Chorprobe Seniorenchor |
| Freitag | 23.09.2011 |
| 9.00 | „Fit im Alter“ Sport für Senioren |
| 10.15 | „Mobilteam“ - Seniorentreff |
| 13.00 | Seniorenbeirat |
| 15.00 | Skatrunde |
| Montag | 26.09.2011 |
| 9.30 | Senioren sport |
| 10.45 | Englisch VHS |
| 13.00 | Spielgruppe |

| | |
|-------------------|---|
| Dienstag | 27.09.2011 |
| 9.15 | Englisch VHS |
| 11.00 | Englisch VHS |
| 15.00 - 18.00 | Sprechstunde Mieterverein Erkner und Umgebung |
| Mittwoch | 28.09.2011 |
| 10.00 - 12.00 | Informationen für Senioren und Angehörige |
| Donnerstag | 29.09.2011 |
| 9.00 | Französisch |
| 11.00 | Englisch VHS |
| 14.00 | Chorprobe Seniorenchor |
| Freitag | 30.09.2011 |
| 9.00 | „Fit im Alter“ Sport für Senioren |
| 15.00 | Skatrunde |
| Dienstag | 04.10.2011 |
| 9.15 | Englisch VHS |
| 11.00 | Englisch VHS |
| Mittwoch | 05.10.2011 |
| 10.00 - 12.00 | Informationen für Senioren und Angehörige |
| Donnerstag | 07.10.2011 |
| 9.00 | Französisch |
| 11.00 | Englisch VHS |
| 14.00 | Chorprobe Seniorenchor |
| Freitag | 08.10.2011 |
| 9.00 | „Fit im Alter“ Sport für Senioren |
| 15.00 | Skatrunde |
| Montag | 10.10.2011 |
| 9.30 | Senioren sport |
| 10.45 | Englisch VHS |
| 13.00 | Spielgruppe |
| 19.00 | AG Bürgerhaushalt |
| Dienstag | 11.10.2011 |
| 9.15 | Englisch VHS |
| 11.00 | Englisch VHS |
| 15.00 - 18.00 | Sprechstunde Mieterverein Erkner und Umgebung |
| Mittwoch | 12.10.2011 |
| 10.00 - 12.00 | Informationen für Senioren und Angehörige |
| 14.00 | Treffen der AWO Fichtenau |
| Donnerstag | 13.10.2011 |
| 9.00 | Französisch |
| 11.00 | Englisch VHS |
| 14.00 | Chorprobe Seniorenchor |
| Freitag | 14.10.2011 |
| 9.00 | „Fit im Alter“ Sport für Senioren |
| 10.15 | „Mobilteam“ - Seniorentreff |
| 15.00 | Skatrunde |

Sprechzeiten im Seniorenbüro 2011 an zwei Donnerstagen im Monat:

Es beraten Sie Frau Dr. Lisowski und Herr Rohde im Gemeindehaus „Helga Hahnemann“, Rüdersdorfer Straße 65.

| | |
|--------------|-----------------------|
| 6. Oktober | 10-12 Uhr + 14-16 Uhr |
| 20. Oktober | 10-12 Uhr |
| 3. November | 10-12 Uhr + 14-16 Uhr |
| 17. November | 10-12 Uhr |

Die aktuellen Satzungen für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin finden Sie auf der Homepage unter www.schoeneiche-bei-berlin.de

2.1.2. Freizeithaus „das NEST“,
Prager Straße 23, Tel. 030 / 64 95 329

FUSSBALLTURNIER um den „POKAL des BÜRGERMEISTERS“ für alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6. Klassen der Schöneicher Grundschulen

Wann? Sonntag, 25.09.2011

10:00 – ca. 14:00 Uhr

**Wo? Sporthalle „Lehrer Paul Bester“
Dorfäue**

**Informationen im Freizeithaus „Nest“
sowie in den Schulstationen
der Grundschulen!**

Unsere Öffnungszeiten:

Montag - Freitag: 12:00 - 20:00 Uhr

Unsere Termine:

Freitag, 23.09.2011

ab 16:00 Uhr Grillen & Feuer
für alle Gäste

Sonntag, 25.09.2011

10:00 Uhr – 14:00 Uhr **FUSSBALLTURNIER-„Pokal des Bürgermeisters“
für Grundschüler der Klassen 5-6,
Sporthalle „Lehrer Paul Bester“, (mit
Vor Anmeldung)**

Freitag, 30.09.2011

16:00 Uhr **BILLARDTURNIER
für Grundschüler (mit Vor Anmeldung)**

Unsere Kurs- und Aktionsangebote:

montags15:00 bis 18:00 Uhr
Wii – spielen14:00 bis 16:00 Uhr
GITARRENSPIEL für Anfänger**dienstags**14:00 bis 16:00 Uhr
KOCHEN & BACKEN (ein Ganztagsangebot für Grundschüler)16:00 bis 19:00 Uhr
SCHLAGZEUGUNTERRICHT der Musikschule Schöneiche**mittwochs**14:30 bis 19:00 Uhr
SCHLAGZEUGUNTERRICHT der Musikschule Schöneiche**freitags**13:00 bis 15:00 Uhr
HORT „Tausendfüßler“ zu Gast im „NEST“15:00 bis 18:00 Uhr
Wii – spielen

Euer „NEST“ - Team

Baugrundstücke zu verkaufen
www.schoeneiche-bei-berlin.de
 Fax: 030 - 64 33 04 - 111

**2.1.3. Jugendclub, Puschkinstraße 22,
 Tel. 030 - 64 95 467,
 montags bis freitags 14 bis 20 Uhr**

Veranstaltungsangebote Oktober 2011

04. Oktober, Start in die Ferien

Spielangebote und bei trockenem Wetter gemeinsames Grillen am Abend

07. Oktober, ab 15.00 Uhr

AG Kochen und Backen

12. Oktober, ab 15.00 Uhr

Dart-Turnier

15:00 Uhr für Grundschüler

17:00 Uhr für Jugendliche

28. Oktober, ab 16.00 Uhr

Unser monatliches Billardtturnier

Schaut doch mal bei uns vorbei. Immer montags bis freitags von 14 - 20 Uhr sind wir für Euch da.

2.1.4. Termine der gemeindlichen Gremien der Gemeindevertretung

Die Ausschüsse tagen wie folgt:

- Der **Ausschuss für Ortsplanung (OPA)** tagt montags, d. h. **24.10.2011 und 21.11.2011** um 18.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für Wirtschaft und Finanzen (FA)** tagt dienstags, d. h. **25.10.2011 und 22.11.2011** um 19.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für Bildung und Soziales (BA)** tagt mittwochs, d. h. **26.10.2011 und 23.11.2011** um 18.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für Umwelt und Verkehr (UV)** tagt donnerstags, d. h. **27.10.2011 und 24.11.2011** um 18.00 Uhr.
- Der **Ausschuss für kommunale Wohnungen** tagt **jeden 3. Donnerstag im Monat** um 18.00 Uhr, in der Käthe-Kollwitz-Straße 6 (ehemalige Bürgerschule), d. h. **15.09., 20.10., 17.11. und 15.12.2011.**
- Der **Rechnungsprüfungsausschuss (RPA)** tagt **nach Bedarf**. Ort und Zeit werden gesondert vom Vorsitzenden festgelegt.
- Der **Ortschronikfachbeirat** tagt mittwochs, d. h. **14.09., 09.11.2011** um 16.00 Uhr im Heimathaus, Dorfau 8.

Der Hauptausschuss (HA) tagt wie folgt:

- Der **Hauptausschuss** tagt montags bzw. dienstags, d. h. **01.11.2011 und 28.11.2011** um 18.00 Uhr.

Die Gemeindevertretung tagt wie folgt:

- Die **Gemeindevertretung** Schöneiche bei Berlin tagt mittwochs bzw. donnerstags, d. h. **10.11.2011 und 07.12.2011** um 18.00 Uhr.

ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN !
Bitte die Bekanntmachung der Tagesordnungen beachten!

2.2. Entsorgung von Straßenlaub im Herbst 2011

Der Laubsackverkauf hat begonnen. Sie erhalten die Laubsäcke bis Ende November im Rathaus, Brandenburgische Straße 40 und in der Postfiliale im Ortszentrum, Brandenburgische Straße 149 zu den jeweiligen Öffnungszeiten.

Erster Abfuhrtermin für die ausschließlich mit Straßenbaumlaub gefüllten Säcke ist der 04. Oktober 2011.

Nähere Informationen finden Sie auf der Internetseite: www.schoeneiche-bei-berlin.de

Schöneiche bei Berlin, 17.08.2011

Ordnungsamt

2.3. Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner an den Beratungen zur Entwicklung neuer Satzungen in der Angelegenheit Straßenreinigung und Winterdienst

Fristverlängerung für die gute Beteiligung der Einwohnerinnen und Einwohner zur neuen Straßenreinigungssatzung

Die Angelegenheit Straßenreinigung mit Winterdienst und Laubentsorgung beschäftigt die Gemeinde seit vielen Jahren. Hierzu gab und gibt es kontroverse Diskussionen.

- Wie sollen Straßenreinigung, Winterdienst und Laubentsorgung zukünftig organisiert werden in unserer Gemeinde?
- Welche Leistungen sollen und können die Anlieger erbringen?
- Wie wirkt sich die Veränderung der Bevölkerungsstruktur (demographische Entwicklung) auf die Anforderungen für die Organisation der Straßenreinigung aus?
- Müssen Unterschiede gemacht werden zwischen Anlieger-, Sammel- und Hauptverkehrsstraßen?
- Welche Leistungen soll und kann die Gemeinde mit dem kommunalen Baubetriebshof oder mit externen Firmen erbringen?

Es sind neue Lösungen gefragt und erforderlich. Eine Befragung im Jahr 2010 erbrachte kein klares Ergebnis. Es ist aus verschiedenen Gründen erforderlich, über Straßenreinigung im Allgemeinen sowie Winterdienst und Laubentsorgung im Besonderen ausführlich zu beraten, und es ist auch erforderlich, über die Möglichkeit von Gebühren zu informieren und zu beraten.

Die Gemeindeverwaltung hat einen aktuellen Entwurf der Straßenreinigungssatzung vorgelegt. Dieser wird nun von Einwohnerinnen und Einwohner diskutiert. Eine Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung ist für November / Dezember 2011 beabsichtigt. Die Satzungsentwürfe können über die Homepage der Gemeinde www.schoeneiche-bei-berlin.de heruntergeladen oder im Rathaus in der Bürgerinformation in Papierform abgeholt werden.

Es gibt schon eine rege Beteiligung durch unsere Einwohnerinnen und Einwohner. **Machen auch Sie bitte mit. Schreiben Sie uns - bis 29.09.2011 (FRISTVERLÄNGERUNG!)** - Ihre Meinung mit Hinweisen und Bedenken per Brief an „Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40 in 15566 Schöneiche bei Berlin“ oder per E-Mail an heiland@schoeneiche-bei-berlin.de.

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 06.09.2011

2.4. Bericht des Bürgermeisters zur Sitzung der Gemeindevertretung am 08.09.2011

Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung wurden 1 Kaufvertrag und 3 Verträge über den Erwerb von Straßenland bzw. eines Gebäudes abgeschlossen.

In der Verwaltung erfolgte die Erarbeitung der **2. Nachtragshaushaltssatzung 2011** der Gemeinde Schöneiche bei Berlin für das Jahr 2011. Nach Beratung in den Ausschüssen der Gemeindevertretung liegt diese heute zur Beschlussfassung vor.

In der **ehemaligen Schloßkirche** fanden in der traditionell ruhigeren Sommerzeit von Juli bis jetzt **drei** Konzerte statt.

Im **Raufutterspeicher** führte der Heimatverein einen **Nacht-Trödelmarkt** durch, der trotz widriger Witterung gut besucht wurde.

Auch die **Gesprächsreihe „Wege auf das Land“** vom Heimatfreundeverein wurde erfolgreich mit einer weiteren Veranstaltung fortgesetzt.

Am kommenden Wochenende wird im **historischen Raufutterspeicher** eine Dauerausstellung eröffnet, die die Geschichte unserer „Heeresscheune“ von ihren Anfängen bis heute dokumentiert.

Das Jubiläum **250 Jahre Schloßpark** konnte am 26. August 2011 mit „Picknick & Co.“ sehr stimmungsvoll und von vielen Schöneichern - ohne Regen - gefeiert werden. Vielen **Dank** an alle HelferInnen und Sponsoren, die den nötigen Rahmen für diese Veranstaltung geschaffen haben.

Nach der Pause im Juli laufen die Sport- und Spielgruppen sowie AWO-Treffen und die Proben des Seniorenchors wie gewohnt im Helga-Hahnemann Haus. Auch die Kurse der Volkshochschule (VHS) haben wieder begonnen.

Per 01.09.2011 sind in Schöneiche bei Berlin **12.230 Einwohner mit Hauptwohnung** und 472 Einwohner mit Nebenwohnung gemeldet.

Das Schuljahr 2011/2012 begann mit insgesamt **590 GrundschülerInnen**, davon 283 Schüler in der Bruno-Hans Bürgel Schule und 307 an der Storchenschule. Am 20.08.2011 wurden insgesamt **88 Kinder** in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin **ingeschult** (46 Kinder in der Grundschule 1 und 42 Kinder in der Grundschule 2). 12 Kinder wurden an Privatschulen angemeldet, insbesondere an der evangelischen Grundschule in Berlin Friedrichshagen, der katholischen Schule Petershagen und der Best Sabel Schule in Berlin.

Zurzeit werden insgesamt 75 Kinder in der anerkannten Integrationskindertagesstätte **Kita „Pusteblume“** betreut, davon 9 Integrationskinder, ein 10. Integrationskind wird ab November 2011 aufgenommen. Damit sind alle Integrationsplätze belegt.

Die Ausnahmegenehmigung für die Betreuung von 189 Kindern (statt 135 Kinder) im **Hort „Tausendfüßler“** der Grundschule „Bruno-Hans Bürgel“ wurde auf der Grundlage der Planungen der Gemeinde

Schöneiche bei Berlin für einen Erweiterungsbau bis 31.08.2014 verlängert. Zurzeit besuchen 182 Kinder den Hort.

Am 17.08./18.08.2011 besuchte der Bürgermeister unserer Partnergemeinde Lubniewice, Thomas Jaskula, mit weiteren Gästen, Schulleiterin, Leiterin der Bibliothek, Leiterin des Kulturhauses, Leiterin des Kindergartens und dem Vorsitzender der Gemeindevertretung, unsere Gemeinde. Am 17.08.2011 wurden die Storchenschule und die Mehrzweckhalle sowie die Bibliothek besichtigt. Anschließend besuchten die Gäste die Bürgerschule und den Hort Tausendfüßler. Hier wurde das Interesse unserer Partnergemeinde bekundet, eine Partnerschaft zwischen beiden Schulen zu entwickeln. Am Nachmittag wurde die Kita „Pfiffikus“ im Grätzsteig besucht. Frau Jeschke vom Bauamt und Herr Schmidtman, Architekt, erläuterten den Gästen ausführlich den Bau im Passivstandard. Unsere polnische Partnergemeinde beabsichtigt, ein Bauvorhaben in Passivhausstandard auf den Weg zu bringen. Die Leiterin Frau Müller führte die Gäste durch die Räumlichkeiten und berichtete über ihre Erfahrungen. Bevor der Tag im historischen Raufutterspeicher ausklang, wurde die Kulturgießerei besichtigt und die Angebote dieser Kultureinrichtung vorgestellt. Auch hier besteht ein Interesse eine Partnerschaft zwischen dem Kulturhaus in Lubniewice und der Kulturgießerei zu entwickeln.

Weitere Gäste am Abend waren Herr Dr. Lorenzen, Vorsitzender der Gemeindevertretung und Frau Baudis von der Kulturgießerei sowie Frau Grunwitz, Stadtmarketing.

Am nächsten Vormittag wurde das Projekt Kleiner Spreewald Park vorgestellt. Frau Schürmann und Herr Dr. Cajar erläuterten nach einer Kahnfahrt ausführlich dieses Projekt.

Vor der Verabschiedung am frühen Nachmittag wurde beidseitig erklärt, dass der neue Ausbau und die Intensivierung der Partnerschaftsbeziehungen unbedingt fortgesetzt werden sollte.

An der Diskussion zum Entwurf einer neuen **Straßenreinigungssatzung** mit **Gebührensatzung** wird rege teilgenommen. Im Internet gab es seit 12.08.2011 bis 31.08.2011 insgesamt 410 Zugriffe auf die entsprechende Seite und im Bürgerbüro wurden 160 Papierexemplare abgeholt. Bisher sind ca. 60 Meinungsäußerungen im Ordnungsamt eingegangen. Die Möglichkeit besteht noch bis zum 29.09.2011, da die Frist verlängert wurde.

Abweichend von der ursprünglichen Zeitplanung für den **Neubau KultOurkate** wurde aufgrund des dauerhaft anstehenden Schichtenwassers der Baubeginn von März 2011 auf zunächst Juli 2011 verschoben. Um den Bauablauf und die Fertigstellung der KultOurkate“ zum 31.08.2012 nicht zu gefährden, musste die Wasserhaltung für die Baugrube ab Juni 2011 mit Spülfilteranlagen durchgeführt werden. Die Baugrube ist ca. 5 m unter Terrain auszuführen. Das anstehende Schichtenwasser konnte durch die aus-

geführte Spülfilteranlage auf das notwendige Niveau abgesenkt werden. Durch die Wasserhaltung sind erhebliche Mehrkosten in Abhängigkeit von der Menge des anfallenden Wassers und der Dauer der Wasserhaltung einzuplanen. Daraus ergaben sich Mehrkosten in Höhe von ca. 52.400 €, die im 1. Nachtragshaushalt der Gemeinde zusätzlich eingestellt wurden. Derzeit befindet sich der Bauablauf aufgrund des angestandenen Schichtenwassers um 2 Wochen in Verzug. Erst am 01.09.2011, statt wie geplant am 16.08.2011, konnte das geplante Absenkziel des Schichtenwassers erreicht werden.

Das Gebäude **Kita Heupferdchen** ging wie geplant im August 2011 in Nutzung. Am 10.09.2011 findet die feierliche Einweihungsfeier im Rahmen eines Straßenfestes statt.

Die Weiterführung der Schwammsanierung in der **ehemaligen Schloßkirche** auf der Südseite erfolgt ab 13.10.2011 und diese wird voraussichtlich bis 04.11.2011 dauern.

Derzeit wird im Rahmen des **Ausbaus der Dorfaue - 2. Bauabschnitt** die Sanierung und teilweise Versetzung der Kirchhofmauer durch die Evangelische Kirchengemeinde durchgeführt. Anschließend erfolgt die Fertigstellung des Geh-/Radwegs im Bereich Dorfkirche/Einmündung Stegeweg und damit der Abschluss dieser Baumaßnahme.

Der Baubeginn für das Vorhaben **Verlängerung Werner-von-Siemens-Straße - Erschließung Gewerbegebiet 2. Bauabschnitt** ist Anfang August erfolgt. Schwerpunkt der Arbeiten ist derzeit die Herstellung der Schmutz- und Trinkwasseranlagen in Kooperation mit dem Wasserverband Strausberg - Erkner (WSE). Auch für das Vorhaben **Erschließungsweg Schöneicher Straße** ist nunmehr der Baubeginn erfolgt. Schwerpunkt hier sind derzeit Arbeiten zur Baufeldfreimachung.

Seit dem letzten Bericht wurden 3.500 Bäume auf ihre Verkehrssicherheit kontrolliert. Der Schwerpunkt der Kontrollen lag bei den Parkanlagen, den Sozialgrundstücken (KITA und Schulen) sowie im Ortsbereich Fichtenau. Aufgrund der Unwetterlagen im Juli mussten an 100 Bäumen Gefahren, die vor allem von gebrochenen Ästen verursacht wurden, in Havarieeinsätzen beseitigt werden. Aus demselben Grund mussten außerdem 10 Bäume gefällt werden. Wegen der heißen Witterung im Juni wurden ca. 1.000 zusätzliche Wassergänge für Jungbäume beauftragt.

Als Ausgleich für notwendige Baumfällungen im Bereich der Bebauungsplangebiete Körnerstraße/Paul-Singer-Str. wurden am Triftweg 5.500 m² Waldfläche neu aufgeforstet (Waldumwandlung).

Im Berichtszeitraum wurden im Rahmen der Baumschutzsatzung 43 geschützte Bäume auf privaten Baugrundstücken zur Fällung beantragt und genehmigt. Diese befanden sich zu 90% auf privaten Baugrundstücken. Es wurden 22 Ersatzpflanzungen beauftragt sowie 9 Bäume, die nach Errichtung des EFH nicht mehr geschützt wären, zum dauerhaften

Erhalt festgesetzt. Für nicht auf den Grundstücken pflanzbare Bäume wurden Ausgleichszahlungen i. H. v. 2.600 € vereinbart.

Die Fällung von 10 Bäumen wurde abgelehnt bzw. wurde nach eingehender Beratung der Antrag zurückgezogen, da er keine Aussicht auf positiven Bescheid hatte. Es wurden 5 Verfahren wegen ordnungswidriger und ungenehmigter Fällung bzw. Beschädigung von 33 geschützten Bäumen eingeleitet. Davon wurden bis jetzt 2 abgeschlossen und eines bereits dem Gericht übergeben.

Eine Hauptaufgabe des **Baubetriebshofes** besteht zurzeit in der Pflege und Unterhaltung der Park- und Grünflächen innerhalb unseres Gemeindegebietes. Aufgrund des wüchsigen Wetters gedeiht die Vegetation sehr stark und so ist die Pflege von Rasenflächen sowie Stauden- und Gehölzpflanzungen schon kurzzeitig wiederkehrend erforderlich.

Während der Ferienzeit waren sowohl die Skateranlage, als auch die Buswendeschleife wiederholt Treffpunkte von Jugendlichen im Ortsgebiet. Leider war dies verbunden mit einem deutlich erhöhten Aufwand an Reinigungsarbeiten, die der Baubetriebshof vor allem nach den Wochenenden leisten musste. Zusätzlich kamen Schmierereien an der neu gestalteten Trennwand des Buswartehäuschens hinzu.

An den Schulen wurde die Ferienzeit für die Grundreinigung der Schulgebäude und Turnhallen genutzt, diese wurde von den Hausmeistern der Objekte begleitet und unterstützt.

Bereits vier Mal gab es in Schöneiche in diesem Jahr schon starke Unwetterereignisse mit einem hohen Anteil an Astbruch, hervorgerufen durch Starkwind. Danach war es notwendig, im gesamten Ortsgebiet abgebrochene und heruntergefallene Äste einzusammeln, ggf. zu zerkleinern und auch zu entsorgen. Für die Durchführung der Baumkontrollen schneidet der Baubetriebshof in Vorarbeit die Stockaustriebe und astet zu tief hängende Seitentriebe auf. Besonders in Straßen mit Lindenbaumbestand ist dies zwingend erforderlich und so wurden in den letzten Wochen z.B. die Rüdersdorfer, die Stockholmer, die Warschauer und die Prager Straße sowie der Heuweg aufgearbeitet.

Die verstärkten Niederschläge der letzten Zeit erforderten immer wieder die Reinigung von Straßeneinlaufkästen (Gullys) sowie die Beseitigung von Straßenschäden auf den Fahrbahnen, hervorgerufen z.B. durch Ausspülungen. Als ein Schwerpunkt ist hier die Brandenburgische Straße zu nennen.

Die Auswertung und Dokumentation der Ausschreibung zur Laubsackentsorgung für diesen Herbst ist abgeschlossen.

Die **Schulstiftung der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg schlesische Oberlausitz** und der Förderverein haben mitgeteilt, dass das Vorhaben Evangelisches Gymnasium von der Schulstiftung derzeit nicht mehr weiter verfolgt wird. Gründe dafür sind die ungesicherte Finanzierung des Neubauvorhabens,

die drohende Reduzierung der Zuwendungen vom Land und auch die geringe Anmeldezahl. Die Pressemeldung in der MOZ, wonach das Land die Genehmigung versagt habe, weil es sich um ein christliches Konzept gehandelt habe, ist nach Auskunft der Schulstiftung unrichtig. Der Förderverein möchte das Vorhaben gerne weiterbetreiben. Die Gemeinde muss nun über das wieder leer stehende Gebäude der ehemaligen Lindenschule neu entscheiden, da dieses absehbar nicht mehr als Zwischenlösung benötigt wird.

Das Thema „**Flughafen Schönefeld und Flugrouten**“ beschäftigt auch die Menschen in Schöneiche bei Berlin. Ich bedanke mich bei der Schöneicher Initiative gegen Fluglärm, die sich sehr aktiv an den Diskussionen und Aktionen gegen Fluglärm in unserer Region beteiligt, und sich damit für die Gesundheit unserer Bevölkerung einsetzt. Die Gemeindeverwaltung ist weiterhin dabei, ihre eigenen Möglichkeiten zu nutzen, um Flugrouten und Fluglärm über unserer Gemeinde zu verhindern oder zumindest erheblich zu reduzieren.

Die **Tartananlage auf dem kommunalen Sportplatz** wird saniert, um die Baumängel zu beseitigen. Die ausführende Firma ist ihrer Gewährleistungspflicht nachgekommen, ohne dass dafür ein Rechtsstreit erforderlich war. Dafür danke ich der Firma. Ich bedanke mich bei den Sportlern für deren Verständnis und Geduld. In diesem Monat soll die Fertigstellung und der Nutzungsbeginn erfolgen.

Am 13.08.2011 gab es in der Dorfaue eine Gedenkveranstaltung an den Tag des Mauerbaus vor 50 Jahren.

Am 27.08.2011 wurde das Bündnis für Familien in Schöneiche bei Berlin in Anwesenheit von Sozialminister Baaske gegründet.

Am 28.08.2011 nahmen viele Schöneicherinnen und Schöneicher an der Menschenkette um den Müggelsee teil, um ihren Protest gegen Flugrouten und Fluglärm in der Region auszudrücken.

Schöneiche bei Berlin, 08.09.2011

Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.5. Information für Eltern von Kindern im Jahr vor der Einschulung

Verfahren zur Sprachstandsfeststellung und kompensatorischen Sprachförderung im Jahr vor der Einschulung

Sehr geehrte Eltern,

um von Beginn an in der Grundschule erfolgreich lernen zu können, muss Ihr Kind die Sprache, die im Unterricht gesprochen wird, verstehen.

Für jedes Kind sind deshalb die Sprachstandsfeststellung und -soweit erforderlich- die Sprachför-

derung im Jahr vor der Einschulung verbindlich. Dies gilt für alle Kinder, deren Wohnung oder gewöhnlicher Aufenthaltsort sich bis zum 31. Oktober im Jahr vor der Einschulung im Land Brandenburg befindet (SprachfestFörderverordnung - SffV).

Die Sprachstandsfeststellung sowie die Sprachförderung werden in den Kindertagesstätten durchgeführt. Eltern, deren Kinder sich am Verfahren zur Sprachstandsfeststellung beteiligt haben, erhalten von der Kindertagesstätte eine Teilnahmebestätigung. Diese ist bei der Schulanmeldung in der zuständigen Grundschule vorzulegen.

Hat zum Zeitpunkt der Schulanmeldung eine Sprachstandsfeststellung noch nicht stattgefunden, werden die Eltern von der Grundschule aufgefordert, dies nachzuholen.

Bei festgestelltem Sprachförderbedarf besteht die Pflicht, an einem Sprachförderkurs in einer Kindertagesstätte teilzunehmen.

Für Kinder aus Schöneiche bei Berlin, die keine Kindertagesstätte besuchen, erfolgt die Sprachstandsfeststellung in einer der folgenden Kindertagesstätten:

- Kita „Heupferdchen“ (Heuweg 79; Leiterin: Frau Wiegand-Kaufmann; 030 / 6498866)
- Kita „Orgelpfeifen“ (Dorfaue 27; Leiterin: Frau Dünzl-Klamann; Tel.: 030 / 6498082)
- Kita „Pfiffikus“ (Grätzsteig 11 A; Leiterin: Frau Müller; Tel.: 030 / 64897372)
- Kita „Pusteblume“ (Karl-Marx-Str. 2; Leiterin: Frau Olm; Tel.: 030 / 6495302)
- Kita „Unterm Regenbogen“ (Ahornstr. 37; Leiterin: Frau Berlin; Tel.: 030 / 65076630)

Hierzu vereinbaren Sie bitte bis zum 31.10.2011 einen Termin mit einer der Leiterinnen. Weitere Fragen klären Sie bitte direkt mit der Kindertagesstätte.

Die Teilnahme am Verfahren ist Pflicht, Ausnahmen gelten nur für Kinder,

1. die im Jahr vor der Einschulung über den 31. Oktober hinaus eine Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg besuchen
2. die sich in sprachtherapeutischer Behandlung befinden und
3. Kinder, bei denen aufgrund der Art und Schwere ihrer Behinderung eine Sprachförderung nicht durchgeführt werden kann.

Die Gemeinde Schöneiche bei Berlin fordert alle Eltern auf, am Verfahren im Interesse der Kinder aktiv mitzuwirken!

Mit freundlichen Grüßen



Heinrich Jüttner
Bürgermeister

Schöneiche bei Berlin, 31. August 2011

Das Amtsblatt Nr. 12 für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin erscheint voraussichtlich am 17.10.2011.

ENDE DER NICHTAMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

Impressum

Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin
Herausgeber: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister, Brandenburgische Straße 40, 15566 Schöneiche bei Berlin
 Tel. 030 - 64 33 04 - 0, Fax: 030 - 64 33 04 - 111
Satz und Druck: Gemeinde Schöneiche bei Berlin: Der Bürgermeister

Das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin ist das amtliche Bekanntmachungsblatt der Gemeinde Schöneiche bei Berlin und erscheint nach Bedarf.

In folgenden Einrichtungen liegt das Amtsblatt für die Gemeinde Schöneiche bei Berlin zur Abholung bereit:

- Gemeindehaus "Helga Hahnemann", Rüdersdorfer Straße 65
- Kulturgießerei (Kugi), An der Reihe 5
- B 1 Center im Gewerbegebiet Schöneiche - Nord, August-Borsig-Ring 9
- Postfiliale, Brandenburgische Straße 149
- Friseursalon „Haar-Lekin“, Am Rosengarten 48
- Heimathaus, Dorfaue 8
- Bibliothek, Dorfaue 17 - 19 (Eingang Kirchstraße)
- Gemeindeverwaltung, Brandenburgische Straße 40

Auf Wunsch wird das Amtsblatt gegen Erstattung der Kosten auf dem Postweg zugestellt, dies gilt nur für Bürgerinnen und Bürger, die nicht in der Gemeinde Schöneiche bei Berlin wohnen.

Zum Erscheinungsdatum finden Sie das Amtsblatt auch auf der Internetseite der Gemeinde Schöneiche bei Berlin (www.schoeneiche-bei-berlin.de).

Die Mindestauflage beträgt 350 Exemplare.

2.6. Einladung zur Einwohnerversammlung Flughafen BBI Flugrouten am 28.09.2011

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, hiermit lade ich Sie ein zur

EINWOHNERVERSAMMLUNG

Flughafen BBI

Flugrouten

Wie sehr sind wir betroffen?

Termin: **Mittwoch, 28. September 2011**

Zeit: **19⁰⁰ Uhr bis 21³⁰ Uhr**

Ort: **ehemalige Schlosskirche
Dorfstraße 38**

Entsprechend der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg und der Einwohnerbeteiligungssatzung möchte die Gemeinde die Einwohnerinnen und Einwohner erneut über den aktuellen Stand zur Angelegenheit Flughafen BBI und Flugrouten über Schöneiche bei Berlin informieren. Wie sehr ist unsere Gemeinde vom Flugverkehr heute und ab 2012 betroffen?

Schöneiche bei Berlin, 02.08.2011

gez. Heinrich Jüttner
Bürgermeister

2.7. Einladung zur Abschlussveranstaltung Bürgerbeteiligung am Haushalt 2012

Wir laden Sie ein!

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, hiermit lade ich Sie in Abstimmung mit den Sprechern der AG Bürgerhaushalt ein zur

Abschlussveranstaltung Bürgerbeteiligung am Haushalt 2012 Bürgerhaushalt 2012

Termin: Dienstag, 11. Oktober 2011
Zeit: 19⁰⁰ Uhr bis 21³⁰ Uhr
Ort: Dorfstraße 38 - ehemalige Schloßkirche

Für den Haushalt der Gemeinde im Jahr 2011 wurde durch die von der Gemeindevertretung berufenen Mitglieder der AG Bürgerhaushalt im letzten Jahr zum ersten Mal in unserer Gemeinde das Verfahren zu einem Bürgerhaushalt durchgeführt. Nun wird das Verfahren Bürgerhaushalt für den Haushalt 2012 durchgeführt. Alle Einwohnerinnen und Einwohner sind zur Mitwirkung aufgerufen. Vor allem diejenigen, die sich sonst nicht beteiligen.

Ihre Meinung ist gefragt. Was wünschen Sie sich für Schöneiche bei Berlin? Es geht um die weitere Verbesserung der Lebensqualität in unserem Ort.

Die Mitglieder der AG Bürgerhaushalt möchten Sie mit dieser Abschlussveranstaltung direkt informieren und Sie können selbst ein Votum abgeben zu den vorliegenden Vorschlägen.

Schöneiche bei Berlin, 22.08.2011

gez. Heinrich Jüttner
Bürgermeister
